

	<p>Objekt: Skalen-Theodolit</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 037001209001</p>
--	--

Beschreibung

Der Theodolit befindet sich in einem hellgrau lackierten Metallgehäuse. Zwischen zwei Schenkeln befindet sich das durchschlagbare Zielfernrohr mit einer kleinen Visiereinrichtung sowie dem Ableseokular. Unterhalb des Zielfernrohrs sind eine Dosen- und eine Röhrenlibelle montiert. Das Gehäuse ist unten mit einem Zapfen zur Aufnahme in ein Stativ versehen. Aussen befindet sich ein Beleuchtungsspiegel für den Teilkreis. Oben befinden sich zwei Zapfen zur Aufnahme eines Tragegriffs. Eine Rändelschraube dient zur Arretierung des Zielfernrohrs. Das Gerät befindet sich in einem Transportkoffer aus orangenem Kunststoff.

"Der Skalen-Theodolit Th 42 (Ingenieurtheodolit Th 42) unterscheidet sich vom Th 4 durch die Verwendung des Th 2-Fernrohres. Er hat somit aufrechtes Bild und die anderen Fernrohreigenschaften des Sekundentheodoliten (30-fache Vergrößerung, 2.4 m Gesichtsfeld auf 100 m). Außerdem hat er Zielkollimatoren in beiden Fernrohrlagen und ein aufrechtes Bild im optischen Lot." <https://www.archive.zeiss.de>

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, Metall, Kunststoff *
Maße:	Höhe: 265 mm; Breite: 150 mm; Länge: 155 mm; Gewicht: 3460 g (Abmessungen und Gewicht ohne Transportkoffer, Abmessungen Transportkoffer: H 200, B 380, T 230 mm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1991
	wer	Carl Zeiss (Oberkochen)
	wo	Oberkochen
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ruhrkohle AG (RAG)
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Theodolit